

Corporate DesignHandbuch

Stand: Dezember 2014

Zum Geleit



2

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt e.V. (FSA) ist eine starke und zuverlässige Kraft im Nordostdeutschen Fußballverband und im Deutschen Fußball-Bund. Mit über 90.000 Mitgliedern ist er zugleich der größte Sportverband des Bundeslandes Sachsen-Anhalt.

Mit dem neuen einheitlichen visuellen Konzept schafft der FSA eine eigenständige, authentische Verbandskultur. Das Erscheinungsbild visualisiert sein Profil und bildet den Rahmen für eine moderne interne und externe Kommunikation.

Das in diesem CD-Handbuch erklärte und dokumentierte Corporate Design steigert die Attraktivität, die Wahrnehmung und die Wiedererkennbarkeit des FSA. Die Gestaltungsrichtlinien sorgen für ein einheitliches Erscheinungsbild.

Das zentrale Element des neuen Marktauftrittes des Fußballverband Sachsen-Anhalt e.V. ist die kombinierte Wort-Bildmarke. Sie besticht durch Klarheit im Aufbau, Dynamik in der Form und Eigenständigkeit im Ausdruck. Sie ist zeitlos und folgt keinem aktuellen Trend. Die Farben symbolisieren die Verbundenheit des FSA zu Sachsen-Anhalt.

Dieses CD-Handbuch ist als Ordnungssystem zu verstehen, das der Vereinfachung dient. Es führt die Grundmuster zu einem erkennbaren Gesamtbild zusammen, auch wenn bei unterschiedlichen Anforderungen individuelle Lösungen gefragt sind.

Die Ausprägungen des Erscheinungsbildes sind im CD-Handbuch so aufbereitet, dass die Mitarbeiter und die ehrenamtlichen Funktionäre im FSA bei der Erstellung von Kommunikationsmitteln unterstützt werden und externe Dienstleister Medien jederzeit reproduzieren bzw. gestalten können.

Neben den Regeln und Begrenzungen lässt das Corporate Design des FSA Spielräume und Kreativität zu. So können Anwendungen in allen Medien lebendig, spannend und trotzdem "corporate" gehalten werden.

Inhalt



U	Zum Geleit	2
1	FSA-Logo	
1.1	Aufbau der Wort-Bildmarke	4
1.2	Anwendung der Bildmarke	5
1.3	Schutzzone	6
1.4	Falsche Anwendungen	6
1.5	Anwendung der Wort-Bildmarke	7
1.6	Schutzzone	10
1.7	Falsche Anwendungen	11
1.8	Sonderformen	12
2	Farbwelt	14
3	Typografie	15
4	Gestaltungs-/Funktionselemente	17
5	Gestaltungsrichtlinien	18
6	Anwendungsbeispiele (Print)	21
7	Weitere Medien	25



1.1 Aufbau der Wort-Bildmarke

Die Wort-Bildmarke setzt sich aus zwei Elementen zusammen: der Wortmarke "Fußballverband Sachsen-Anhalt" und der Bildmarke, mit den Initialen "FSA" und den gelben Flächen im Innenkreis sowie dem schwarzen Rahmen.



Wort-Bildmarke mit Logo links: FSA-WortBild-links-4c.pdf



Wort-Bildmarke mit mittigem Logo: FSA-WortBild-mittig-4c.pdf

Der typografische Zusatz "Fußballverband Sachsen-Anhalt" erscheint jeweils zweizeilig unter der Bildmarke oder rechts neben der Bildmarke. Die Proportion der Wort-Bildmarke sowie die Zuordnung von Bildmarke und typografischen Zusatz dürfen nicht verändert werden.

Die beiden Varianten bieten die Möglichkeit – je nach Ausrichtung der zur Verfügung stehenden Fläche, das Logo stets möglichst groß abbilden zu können.

In der Variante "Logo mittig" liegt die Betonung eher auf der Bildmarke – bei "Logo links" mehr auf dem Schriftzug.

4



1.2 Anwendung der Bildmarke

Die Bildmarke kann bei vielen Anwendungen ohne Hinzufügung des typografischen Zusatzes "Fußballverband Sachsen-Anhalt" zum Einsatz kommen. Eine Hinzufügung eines anderen typografischen Zusatzes – außer bei den in diesem CD-Handbuch aufgeführten Sonderformen – ist nicht zulässig.

Bildmarke: FSA-Logo-4c.pdf



Die Bildmarke kann auf unifarbenen Hintergründen platziert werden. Für diese Anwendungen ist die Bildmarke mit einer weißen Kreisfläche hinterlegt.





Bildmarke: FSA-Logo-4c-weisserRand.pdf

Die Bildmarke kann auch auf ruhigem Bildmaterial stehen. Für diese Anwendungen ist die Bildmarke mit der weißen Kreisfläche zu nutzen. Das Motiv sollte genügend Kontrast zur Bildmarke aufweisen und nicht kleinteilig sein.



Bildmarke auf ruhigem Hintergund

Bei Sonderanwendungen, wie Stanzungen, Prägungen und Stickereien sowie Faxbögen kommt eine Schwarzversion zum Einsatz.



Bildmarke: FSA-Logo-schwarz.pdf



Ist auf dunklen Hintergründen der Einsatz der vierfarbigen Bildmarke nicht möglich, kann diese invertiert in Weiß Anwendung finden.



FSA-Logo-neg.pdf

1.3 Schutzzone

Die Bildmarke hat eine festgelegte Schutzzone. Der klar definierte Freiraum gewährleistet die Mindestabstände zu anderen Elementen.



Definition der Schutzzone

1.4 Falsche Anwendungen

Die Bildmarke darf in Form und Farbigkeit nicht verändert werden. Eine unproportionale Skalierung, die Platzierung im Anschnitt, auf unruhigen Hintergründen oder im Fond grafischer bzw. typografischer Elemente ist nicht statthaft. Nachfolgend Beispiele für falsche Anwendungen.





1.5 Anwendung der Wort-Bildmarke

Die Wort-Bildmarke steht bevorzugt auf Weiß.

Wort-Bildmarke 4c: FSA-WortBild-links-4c.ndf





FSA-WortBild-links-4c-mit_Rahmen.pdf

Die Wort-Bildmarke kann auch auf unifarbenen Hintergründen platziert werden. Für diese Anwendungen ist die Wort-Bildmarke mit einer weißen Kreisfläche hinterlegt.

Auf FSA-Gelb und Farbabstufungen von FSA-Schwarz, -Blau und -Rot unter 30% sowie hellen Verläufen erfolgt die Abbildung mit schwarzer Schrift.







 $FSA-WortBild-links-4c-Schrift_schwarz.pdf$

Auf dunklen Hintergründen, wie FSA-Schwarz, -Blau und -Rot, erfolgt die Abbildung mit weißer Schrift.





 $FSA-WortBild-links-4c-Schrift_weiss.pdf$



Anwendung der mittigen Variante

Die Wort-Bildmarke steht bevorzugt auf Weiß.

FSA-WortBild-mittig-4c.pdf FSA-WortBild-mittig-4c-mit_Rahmen.pdf





Die Wort-Bildmarke kann auch auf unifarbenen Hintergründen platziert werden. Für diese Anwendungen ist die Wort-Bildmarke mit einer weißen Kreisfläche hinterlegt.

Auf FSA-Gelb und Farbabstufungen von FSA-Schwarz, -Blau und -Rot unter 30% sowie hellen Verläufen erfolgt die Abbildung mit schwarzer Schrift.







 $FSA-WortBild-mittig-4c-Schrift_schwarz.pdf$

Auf dunklen Hintergründen, wie FSA-Schwarz, -Blau und -Rot, erfolgt die Abbildung mit weißer Schrift.







 $FSA-WortBild-mittig-4c-Schrift_weiss.pdf$



Bei Sonderanwendungen, wie Stanzungen, Prägungen und Stickereien sowie Faxbögen kommt eine Schwarzversion zum Einsatz.



FSA-WortBild-mittig-schwarz.pdf





Ist auf dunklen Hintergründen der Einsatz der vierfarbigen Wort-Bildmarke nicht möglich, kann diese invertiert in Weiß Anwendung finden.



FSA-WortBild-mittig-neg.pdf



9

FSA-WortBild-links-neg.pdf



1.6 Schutzzone

Die Wort-Bildmarke hat eine festgelegte Schutzzone. Der klar definierte Freiraum gewährleistet die Mindestabstände zu anderen Elementen.

Definition der Schutzzone der Wort-Bildmarke mittig



Definition der Schutzzone der Wort-Bildmarke links



Auf Bildmotiven kann die Wort-Bildmarke, unter Einhaltung der Schutzzone, mit Rahmen platziert werden.

 $FSA-WortBild-mittig-4c-mit_Rahmen.pdf$



FSA-WortBild-links-4c-mit_Rahmen.pdf





1.7 Falsche Anwendungen

Die Wort-Bildmarke darf in Form und Farbigkeit und in der Proportion sowie der Zuordnung von Bildmarke und typografischen Zusatz nicht verändert werden.

Eine unproportionale Skalierung, die Platzierung im Anschnitt, auf unruhigen Hintergründen oder im Fond grafischer bzw. typografischer Elemente ist nicht statthaft. Nachfolgend Beispiele für falsche Anwendungen.













1.8 Sonderformen

Für besondere Anwendungen, wie Ligen und Wettbewerbe, Events, Aktionen sowie die Präsentation der Partner des FSA kommt die Bildmarke in Verbindung mit einem typografischen Zusatz bzw. Firmen-Logos zum Einsatz. Um eine klare Differenzierung zu anderen grafischen Elementen herzustellen, ist der Hintergrund der Trägerfläche immer weiß und mit einem Rahmen versehen. Die Trägerfläche ist darüber hinaus weiß hinterlegt, so dass Sonderformen-Motive auf unifarbenen Hintergründen und Bildmotiven platziert werden können. Bei Anwendungen, die ein Unternehmen als Namensgeber haben, kann die Rahmenfarbe an die Unternehmensfarben der FSA-Partner angepasst werden.

Die Höhe der Trägerfläche ist immer gleich, die Länge kann je nach Anwendung variieren. Die Schutzzonen sind verbindlich. Die Bildmarke ist rechts platziert und wird wie in der Wort-Bildmarke durch eine vertikale schwarze Linie vom typografischen Zusatz getrennt. Dieser ist in der Regel zweizeilig. Der Schriftgrad, die Schriftschnitte sowie der Zeilenzwischenraum dürfen nicht verändert werden. Bei zweizeiligem Einsatz wird in der oberen Zeile VerbCond Extrabold Italic und in der unteren Zeile VerbCond Regular Italic verwandt. Bei einzeiligem Einsatz kommt ausschließlich VerbCond Extrabold Italic zur Anwendung.

Ligen und Wettbewerbe (Beispiele)





Events (Beispiele)





Aktionen (Beispiele)





FSA-Partner (Beispiele)

Die Trägerfläche kann in der Höhe und Länge variieren. Der FSA unterscheidet drei Partner-Kategorien: Exklusivpartner, Premiumpartner und Businesspartner. Die Farben für die Kategorien sind verbindlich und dürfen nicht verändert werden. Im Interesse des Corporate Designs der FSA-Partner ist der Hintergrund der Trägerfläche immer weiß.









2 Farbwelt



Die Logofarben des FSA "gelb" und "schwarz" werden durch die Farben blau, rot und grau ergänzt. Farbabstufungen sowie Farbverläufe sind zulässig.

Die Pantone-Angaben sind Farbrichtwerte für den Textildruck.

Gelb

CMYK: C0 | M20 | Y100 | K0

Pantone: 116 c

RAL: 1003 Signalgelb Oracal Folie: 651-021 yellow Avery Folie: 777-055 CF yellow



Schwarz

CMYK: C0 | M0 | Y0 | K100

Pantone: black c

RAL: 9005 Tiefschwarz
Oracal Folie: 651-070 black
Avery Folie: 777-502 EG black



Blau

CMYK: C100 | M80 | Y0 | K30

Pantone: 2757 c

RAL: 5022 Nachtblau
Oracal Folie: 651-050 dark blue
Avery Folie: 777-023 CF dark blue



Rot

CMYK: C30 | M100 | Y90 | K0

Pantone: 492 c

RAL: RAL 3003 Rubinrot
Oracal Folie: 651-030 dark red
Avery Folie: 777-058 CF dark red



Grau

CMYK: C0 | M0 | Y0 | K60
Pantone: CoolGrey 10 c
RAL: 7046 Telegrau 2
Oracal Folie: 651-076 telegrey
Avery Folie: 777-045 CF telegrey



3 Typografie



Schriftfamilie "Verb"

Für die Gestaltung sämtlicher Drucksachen und auch für das Screendesign der Homepage des FSA – www.fsa-online.de – findet die Schriftfamilie "Verb" Verwendung. Die Verb ist in 72 Schriftbreiten, Schriftstärken und Schriftlagen verfügbar. Von normaler Schriftbreite über Condensed bis Compressed und Stärken von Extralight bis Ultra ist sie sehr fein abgestuft und für sämtliche Einsatzzwecke eines modernen Sportverbandes sehr geeignet.

Sie ist in allen üblichen Schriftgrößen sehr gut lesbar, bietet ein harmonisches Schriftbild und hat vor allem in Kombination mit den kursiven Schnitten ein charakteristisches Erscheinungshild

Die fetten Schnitte haben Kraft und sind sehr plakativ.

Für die beispielhaften Gestaltungen wurden überwiegend die Verb Condensed und Verb Compressed verwendet und davon jeweils ausgewählte Schnitte.

Die Verwendung ist jedoch keinesfalls auf die aufgeführten Beispiele beschränkt. Vor allem bei Beschilderungen, Planen, besonderen Titeln und ähnlichen Beschriftungen ist die Wahl eines der Wortlänge und dem zur Verfügung stehenden Raumes angemessenen Schnittes stets der Veränderung der Laufweite zu bevorzugen.

Das Konzept der Gestaltung beruht darauf, die Kontrastmöglichkeiten der Schrift zu nutzen. Hierbei ist auf sparsamen Gebrauch der eingesetzten verschiedenen Schriftschnitte zu achten.

Als Korrespondenzschrift im internen und externen Schriftverkehr wird Arial verwendet.

Das gilt – soweit möglich – auch für den

E-Mail-Schriftverkehr. Wenn Arial nicht verfügbar ist, sollen sachliche, serifenlose Schriften wie Helvetica, Calibri oder Tahoma verwendet werden.



Plakative Wirkung: Verb Compressed Black

Akzente setzen

Kontraste nutzen: Verb Condensed Bold und Verb Extralight

3 Typografie



Schrift/Schnitt

Verb Condensed Regular ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890 <>;:_,.-!"§\$%&/[]=?`*'+# Verwendung

Fließtext normal

Verb Condensed Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890 <>;:_,.-!"§\$%&/()=?`*'+#

Hervorhebungen

Verb Compressed Regular ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890 <>;:_,.-!"§\$%&/()=?`*'+#

Infotext, Kastentext

Verb Compressed Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890 <>;:_,.-!"§\$%&/()=?`*'+#

Hervorhebungen in Infotexten und Kästen

Verb Condensed Extrabold Italic

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890 <>;:_,.-!"§\$%&/()=?`*'+# Überschriften, Hervorhebungen

Verb Compressed Black

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz 1234567890 <>;:_,.-!"§\$%&/()=?`*'+#

Titel (Zeitschrift, Flyer, Banner, Roll-Up)

4 Gestaltungs-/Funktionselemente



Strafraum und Mittelkreis

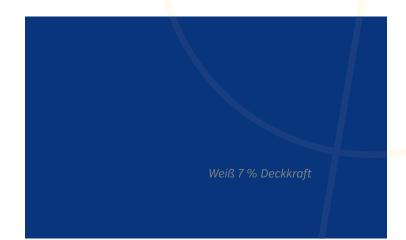
Für Hintergrundflächen können stilisierte Elemente des Spielfeldes verwendet werden. Diese sollen jedoch nie ein ganzes Spielfeld ergeben, sondern vielmehr einzeln, gegeneinander in verschiedenen Winkeln und auch in unterschiedlichen Größen verwendet werden. Die Enden der Linien befinden sich stets im Anschnitt.

Dies nimmt der Gestaltung die Strenge und bildet die Abgrenzung der Illustration zur Infografik.

Die Linien werden auf weißem Grund in der FSA-Farbe mit 7 % Deckung eingesetzt.

Auf farbigen Hintergründen oder Bildern wird Weiß mit 7 % Deckkraft verwendet.

FSA-Gelb 7%



5 Gestaltungsrichtlinien



Titelseiten

Für Titelseiten und einseitige Drucksachen kommt ein einheitliches Gestaltungsmuster zur Anwendung.

Blauer Balken

Das Dokument wird oben durch einen Balken in FSA-Blau begrenzt. Seine Höhe ist Dokumenthöhe [h]/30.

Titel

Der Titel der Seite ist in Verb Compressed Extrabold (Versalien) gesetzt und kann ein- oder zweizeilig sein. In den Titel wird die Bildmarke nach Möglichkeit, wie im Muster zu sehen, integriert. Bietet der Titel keine Möglichkeit, die Bildmarke zu integrieren, wird diese vorangestellt.

Die Bildmarke ist etwas größer als die Schrift – und war exakt so groß, dass der Durchmesser des inneren Kreises des Logos (FSA und gelbe Balken) gleich der Schrifthöhe ist und auf der Grundlinie steht (siehe Abbildung unten)

Der Titel kann um einen Untertitel erweitert werden. Dieser steht einzeilig unter dem Titel in Verb Condensed Regular oder im Raum neben dem Titel, falls der Titel die Spalte nicht füllt (siehe Bannerentwurf).

Gelber Verlaufsbalken

Titel und Foto werden durch einen Verlaufsbalken getrennt, der in der Mitte FSA-Gelb ist und sich zu beiden Seiten bis auf 20 % abschwächt. Seine Höhe ist Dokumenthöhe/150.

Dimensionen

Die einzelnen Elemente hängen in ihren Ausmaßen vor allem von der Dokumenthöhe und der Höhe des Titels ab.

Der Titel ist variabel in der Höhe und hängt von der Anzahl der Zeilen sowie der Anzahl der Zeichen und somit von der Schrifthöhe ab.

Das Foto sollte auf DIN-A-Formaten etwa die doppelte bis dreifache Höhe des Infobereichs einnehmen. Hier ist vor allem das Augenmaß des Gestalters gefragt.

Foto und Infobereich

Foto und Infobereich werden wieder durch den gelben Verlauf in derselben Höhe getrennt und der Infobereich schließt unten mit dem blauen Balken in derselben Höhe wie oben ab.

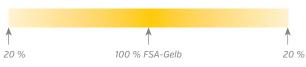
Auf länglichen Formaten können große Infobereiche durch Hinzunahme einer blauen Fläche unterteilt werden.

Schriften

Für alle Themen wird Verb Condensed Extrabold Italic verwendet, der Text darunter erscheint in Verb Condensed Regular.



Gestaltungsvorlage für Titelseiten



Definition des Farbverlaufs



Ausschnittvergrößerung zur Platzierung der Bildmarke im Titel

5 Gestaltungsrichtlinien



Abweichungen

Für komplexere Gestaltungen (Zeitschriftentitel) sind Abweichungen gestattet, die sich vor allem auf die Hinzunahme weiterer Elemente und Schriften beziehen.

Varianten und Zusatzelemente

Zweizeiliger Titel

Beim zweizeiligen Titel wird die Bildmarke in die Zeile integriert, die sich von den Worten her am besten eignet. Bevorzugt ist eine mittige Platzierung. Die Höhe der Bildmarke ist einzeilig – wie oben beschrieben. Eine zweizeilige Platzierung ist nicht zulässig.

Gelber Kasten

Zur Betonung der Themen kann ein gelber Kasten mit nach rechts gerichtetem Winkel verwendet werden (obere Abbildung).



Zweizeiliger Titel und Hinzunahme von Gestaltungselementen



Blaue Hinterlegung Bei länglichen Format

Bei länglichen Formaten und thematischer Unterteilung des Infobereiches kann ein blauer Kasten hinzugenommen werden. Dieser steht immer unter dem gelben Verlauf und über dem weißen Bereich. Die Schrift wechselt auf weiß.

Linksseitige Platzierung der Bildmarke und Hinzunahme einer blauen Fläche auf länglichem Format

5 Gestaltungsrichtlinien



Innenseiten/Rückseiten von Drucksachen

Grafische Elemente

Für ein- oder mehrseitige Flyer und Faltblätter kommt der blaue Balken in derselben Höhe wie auf dem Titel zur Anwendung.

In Broschüren steht dieser nur im Kopf. Im Fuß erscheint die Seitenzahl und der Name der Broschüre evtl. mit weiteren relevanten Angaben [vgl. CD-Handbuch].

Im Hintergrund kommen die Elemente des Spielfeldes zum Einsatz. Diese entfalten ihre Wirkung vor allem auf freien Flächen – siehe Muster rechts.

Schriften

Das Schriftbild der Innenseiten ist durch das Zusammenspiel der Verb Condensed Regular und Extrabold Italic geprägt. Die Schriftgröße muss angemessen gewählt werden. Fließtexte sollten nicht unter 8 Pt gesetzt werden.

Farben

Der Haupttext ist schwarz.

Antexte und Infotexte können in FSA-Blau gesetzt werden und für Überschriften kommen FSA-Blau und FSA-Grau zum Einsatz.

Dezentrale sportpraktische Ausbildungslehrgänge Trainer C-Lizenz

Süd: KFV Burgenlandkreis/ SFV Halle/KFV Saalekreis

Genauere Informationen rechtzeitig unter www.kfv-fussball-burgenland.de; www.sfv-halle.de und www.fussballverband-saalekreis.de

- ☑ Grundlehrgang Basiswissen/30 LE 20. Februar – 7. März 2015
- Trainer C-Breitenfußball (Profil Kinder)/40 LE 13. März 11. April 2015
 Basiswissen erforderlich!
- Trainer C-Breitenfußball (Profil Jugend)
 40 LE + 10 LE Prüfung
 17. April 06. Juni 2015
 Basiswissen erforderlich!

Ort: Merseburg und Halle

Kontakt: Jan Tennert (Tel. 0157 38081968) jan.tennert@gmx.de Andreas Günther (0178 5108869) andreas.guenther19@freenet.de Joachim Beyer (0162 1312818) sport.zeitz@mz-web.de



 $Bildunterschrift\ Bildunterschrift\ Bildunters$

2-seitiger Flyer "Weitblick" für Aus- und Weiterbildung – Rückseite DIN lang (verkleinerte Abbildung)



Übersicht

Beispielhafte Drucksachen im Maßstab 1:10. Wie in der Übersicht zu sehen ist, erscheinen die Drucksachen für den offiziellen Gebrauch – wie Geschäftsdrucksachen, Fahnen oder verbandseigene Banner – in schwarz/gelb.

Es kommen meist nur Logo und Text sowie auf Flächen die Gestaltungselemente des stilisierten Spielfelds zum Einsatz.

Flyer (DIN lang), Zeitschrift (A4), Plakat (A2) und Roll-Up (0,8 m x 2 m)











Briefbogen, Visitenkarte und Detail eines Banners (2,70 m x 0,7 m)







- Moderner Kinderfußball
- kindgerechtes Spielsystem
- jetzt informieren auf www-fsa-online.de



Fußballverband Sachsen-Anhalt e. V. Geschäftsstelle Friedrich-Ebert-Straße 62 39114 Magdeburg Telefon: 0391 850280 Internet: www.fsa-online.de E-Mail: info@fsa-online.de



Farbverwendung

Drucksachen für die Außenwerbung haben als bestimmende Farbe genau eine der weiteren auf Seite 14 beschriebenen Farben Blau, Rot oder Grau mit Akzenten in gelb. Jedoch nie mehrere Farben gleichzeitig.

Die Farben sind so einzusetzen, dass sie jeweils eine Linie bzw. einen Themenbereich erkennen lassen. Flyer, Plakat und Banner etc. zu einem Thema haben stets dieselbe Grundfarbe.

Die Möglichkeiten der Zurordnung sind vielfältig, wie beispielsweise Männer/Frauen, Erwachsene/ Kinder, Leistungssport/Breitensport, Aktive/Betreuer, Jahresweise etc.

Dle Aufgabe dieses CD-Handbuches ist es, die Möglichkeiten zur Verfügung zu stellen und dabei Einheitlichkeit und Spielraum zugleich zu schaffen. Daher obliegt es den entsprechenden FSA-Gremien, bei Auftragserteilung den sinnvollen Einsatz der Farben festzulegen.



Plakate und Roll-Ups in grau und rot



- Moderner Kinderfußball
- kindgerechtes Spielsystem
- jetzt informieren auf www-fsa-online.de



Fußballverband Sachsen-Anhalt e. V. Geschäftsstelle Friedrich-Ebert-Straße 62 39114 Magdeburg

Telefon: 0391 850280 Internet: www.fsa-online.de E-Mail:info@fsa-online.de







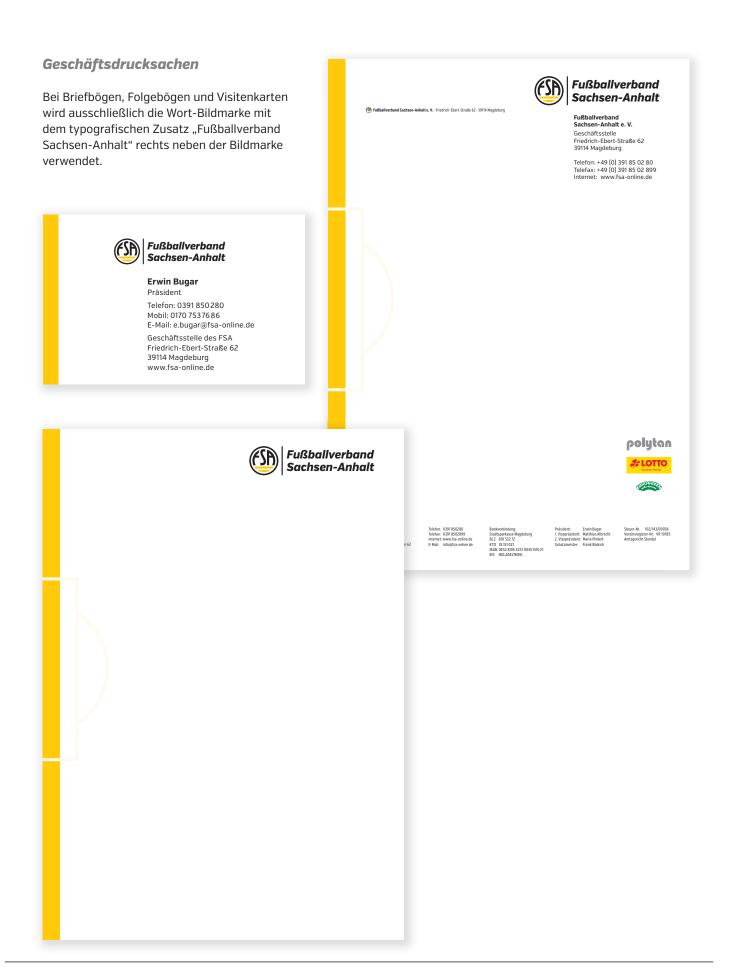
- 🔀 Moderner Kinderfußball
- kindgerechtes Spielsystem
- jetzt informieren auf www-fsa-online.de



Fußballverband Sachsen-Anhalt e. V. Geschäftsstelle Friedrich-Ebert-Straße 62 39114 Magdeburg

Telefon: 0391 850280 Internet: www.fsa-online.de E-Mail:info@fsa-online.de







Fahnen

Auf Fahnen kommt die Wort-Bildmarke mit mittigem Logo zum Einsatz.

Die Wort-Bildmarke mit weißer Schutzzone steht auf gelber Fläche. Dabei nimmt die Schutzzone je nach Ausrichtung die volle Breite oder Höhe der Fahne ein, so dass in jedem Falle eine Farbfolge Gelb-Weiß-Gelb entsteht.

Im Hochformat ist die untere gelbe Fläche doppelt so groß wie die obere, im Querformat sind sie gleich groß.

Die Seitenverhältnisse der Fahnengrundfläche sind mindestens 5:3.

Quadrate oder Rechtecke mit geringerem Abstand der Seitenlängen als 5:3 sind nicht zulässig.



Fahne Querformat 5:3





PowerPoint-Vorlagen

PowerPoint Präsentationen werden im widescreen-Layout erstellt. Die 16:9-Präsentation garantiert, dass die Inhalte auch auf Tabletts und Smartphones optimal dargestellt werden.

Es kommt ausschließlich die Korrespondenzschrift Arial zum Einsatz. Der Text wird als Flattersatz, linksbündig gesetzt. Die Titelfolie bildet eine Ausnahme. Der Satz erfolgt zentriert.

Kopfzeile mit FSA-Word-Bildmarke: (erscheint auf jeder Folie) Arial Bold Italic 27 pt, FSA-grau

Titelschrift: Arial Bold 36 pt, ZAB 42, FSA-blau

Hervorhebungen: Arial Bold 24 Punkt, ZAB 32, FSA-blau

Fließtext: Arial Regular 20 Punkt, ZAB 27, schwarz

Fußzeile: (erscheint auf jeder Folie) FSA – Arial Bold Italic 9 pt, weiterer Text – Arial Italic 9 pt, FSA-grau

Satzspiegel: Die Seitenränder betragen rechts und links jeweils 13 mm, oben 39 mm und unten 19,5 mm.

Innerhalb des Satzspieges können die Bild- und Textelemente variabel eingesetzt werden. Bevorzugt werden Bildelemente links platziert. Vor Aufzählungen wird ein Spiegelstrich (Gedankenstrich) gesetzt.

Kopfzeile Titelschrift

Hervorhebung

Fließtext

- Aufzählung

Fußzeile und weiterer Text im Fuß



PowerPoint-Vorlage: Titelblatt mit gekennzeichneten Abständen (Quadrate: 6,5 x 6,5 mm)



PowerPoint-Vorlage: Titelblatt 16:9





Tagung der Spielobleute

Saisonauftakt 2015/2016

FSA · Tagung der Spielobleute · 01.07.2015



PowerPoint-Vorlage: Musterseite mit gelb gekennzeichnetem Satzspiegel

Spielausschuss





Auswertung der Spielzeit 2014/2015

- Landespokal der Herren:Endspiel mit Zuschauerrekord
- -Alle Oberligisten halten die Spielklasse

Saisonauftakt 2015/2016

- Verbandsligastart 01. August 2015
- -1. Hauptrunde im FSA-Pokal mit 64 Mannschaften

FSA · Tagung der Spielobleute · 01.07.2015

PowerPoint-Vorlage: Beispielseite

Spielausschuss





Auswertung der Spielzeit 2014/2015

- Landespokal der Herren:Endspiel mit Zuschauerrekord
- -Alle Oberligisten halten die Spielklasse

Saisonauftakt 2015/2016

- -Verbandsligastart 01. August 2015
- -1. Hauptrunde im FSA-Pokal mit 64 Mannschaften

FSA · Tagung der Spielobleute · 01.07.2015

,



Internetpräsenz

Für die Internetpräsenz gelten andere funktionale Anforderungen als im Printbereich.

Daher wurden hier die Gestaltungsraster und -Prinzipien etwas modifiziert. Trotzdem wird durch gleichbleibende Konstanten wie Bildsprache, Farbschema und Schriftsatz die Wiedererkennung des Erscheinungsbildes des FSA gewährleistet.

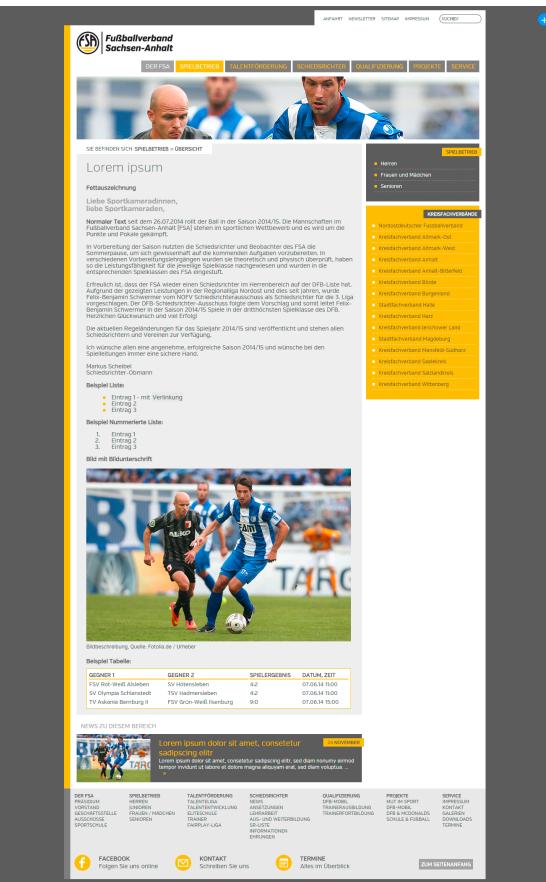
Im Kopfbereich werden die Hauptnavigationsbegriffe durch Größen- und Farbkontrast hervorgehoben. Sie können als Direkteinstieg in die weiteren Inhaltsseiten genutzt werden.
Neben den Hauptmotiven in Form eines Sliders wird eine Zweispaltigkeit hinsichtlich der Informationsbereitstellung verfolgt.

 ${\it Startseite\ www.fsa-online.de}$





Seite "Spielbetrieb" www.fsa-online.de





E-Mail-Signatur

Die unten genannten Angaben müssen unter jeder nicht internen Mail stehen. Das Fehlen kann zu Abmahnungen und erheblichen Ordnungsgeldern führen.

Die Signatur ist möglichst kurz zu halten. Die Angaben sind Pflichtangaben und dienen nicht dem Verschönern der E-Mail. Um einen Schriftverkehr nicht unnötig aufzublähen, wird empfohlen, die Angaben übersichtlich aber in möglichst wenigen Zeilen unterzubringen. Wenn das E-Mail-Programm es zulässt, sollte eine kleinere Schrift und FSA-Grau gewählt werden, um auf einen Blick den Inhalt der Nachricht von der Signatur zu unterscheiden.

Auf Texte zur Vertraulichkeit ist auf Grund ihrer Rechtsunwirksamkeit zu verzichten.

Die E-Mail-Signatur ist wie die gesamte Mail in Arial Regular gesetzt. Als Ersatz sind ebenfalls sachliche, serifenlose Schriften wie Helvetica,

Calibri oder Tahoma gestattet.

Beispiel

Mit freundlichen Grüßen

Titel, Vorname, Name, Funktion Ausschuss/Abteilung

Telefon: +49 xxx xxxxxxx Mobil: +49 xxx xxxxxxx E-mail: xxx@xxx.xx

Fußballverband Sachsen-Anhalt e.V.

Geschäftsstelle: Friedrich-Ebert-Straße 62, 39114 Magdeburg

Telefon: 0391 85028-0, Fax: 0391 8502899 E-mail: info@fsa-online.de, www.fsa-online.de

Sitz: Magdeburg, Vereinsregister VR 10785 Amtsgericht Stendal

Präsident Vorname, Name; 1. Vizepräsident Vorname, Name; 2. Vizepräsident Vorname,

Name: Schatzmeister Vorname, Name; Geschäftsführer Vorname, Name

Impressum



Herausgeber:



Fußballverband Sachsen-Anhalt e.V. Friedrich-Ebert-Straße 62 39114 Magdeburg Telefon: +49 (0) 391 850280

Telefon: +49 (0) 391 850280
Telefax: +49 (0) 391 8502899
Email: info@fsa-online.de
Web: www.fsa-online.de

Gesamtherstellung:



trivent media&design Inh. Stephanie Gläser Jutta-Balk-Straße 1 39104 Magdeburg Telefon: +49 [0] 391 6229774

Email: info@trivent.de
Web: www.trivent.de

Grafischer Entwurf & Gestaltungskonzept: Christian Gramm

Wort-Bildmarke: Volkmar Laube

Alle in diesem Handbuch und auf den Handbuch-Datenträgern enthaltenen Informationen, insbesondere die Wort-Bildmarke des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt (FSA) mit allen Varianten, dürfen vom jeweiligen Auftragnehmer ausschließlich zur Erfüllung seines Auftrages verwendet werden. Sämtliche Veröffentlichungen von Werken jeglicher Art, die unter Zuhilfenahme der CD-Informationen erstellt werden, bedürfen der vorherigen Genehmigung durch den FSA.

Jegliche Weitergabe des CD-Handbuch oder Dateien daraus an Dritte sowie das Überspielen auf eigene Datenträger ist nur nach vorheriger Genehmigung durch den FSA gestattet.

Magdeburg, Dezember 2014

